

ÄNDERUNG DER AUFTEILUNG DER DEM VERTRAG ZUGEORDNETEN ANLAGEN

DEUTSCHLAND

Policennummer/Vertragsnummer

Utmost Wealth Solutions ist der Markenname, der von einer Reihe von Utmost-Unternehmen verwendet wird. Dieses Dokument wurde von Utmost Luxembourg S.A. herausgegeben.

Die Verwendung des Singulars schließt, wo einschlägig, die Form des Plurals mit ein. Die männliche Form schließt die weibliche mit ein. Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

VERSICHERUNGSNEHMER/ANTRAGSTELLER (NATÜRLICHE PERSON)

Versicherungsnehmer/Antragsteller 1

Herr

Frau

Sonstiges

Name(n)

Vorname(n)

Email

Versicherungsnehmer/Antragsteller 2

Herr

Frau

Sonstiges

Name(n)

Vorname(n)

Email

VERSICHERUNGSNEHMER/ANTRAGSTELLER (JURISTISCHE PERSON)

Name des Unternehmens

Gesetzlicher Vertreter 1

Herr

Frau

Sonstiges

Name(n)

Vorname(n)

Email

ÄNDERUNG DER AUFTEILUNG DER DEM VERTRAG ZUGEORDNETEN ANLAGEN

Gesetzlicher Vertreter 2

Herr Frau Sonstiges

Name(n) Vorname(n)

Email

Gesetzlicher Vertreter 3

Herr Frau Sonstiges

Name(n) Vorname(n)

Email

Gesetzlicher Vertreter 4

Herr Frau Sonstiges

Name(n) Vorname(n)

Email

Der Versicherungsnehmer/Antragsteller möchte die Aufteilung der dem Vertrag zugeordneten Anlagen ändern.

Geben Sie bitte die zu veräußernden Anlagen an.

BEZEICHNUNG DER STANDARDISIERTEN ANLAGESTRATEGIE(N) ODER DES/DER ZUR FONDSAUSWAHL ZUGEORDNETEN FONDS ⁽¹⁾	ISIN (NUR BEI FONDSAUSWAHL ZUTREFFEND)	% DES FONDS/ DER STRATEGIE ⁽³⁾	BETRAG (IN DER WÄHRUNG DER STRATEGIE) ^{(2), (3)}

⁽¹⁾ Im Fall einer (Teil-) Veräußerung einer standardisierten Anlagestrategie, geben Sie bitte den Fondsnamen an (z.B. PCPxxx / Pxxx / SAFxxx / Sxxx). Der Fondsname einer standardisierten Strategie findet sich im Versicherungsschein/Vertragsschein, oder in der vierteljährlichen Bewertung.

⁽²⁾ Eine betragsmäßige Veräußerung ist nur bei standardisierter Anlagestrategien zulässig.

⁽³⁾ Veräußerungen dürfen nicht zu einem Betrag von weniger als 125 000 EUR in einer Anlagestrategie oder in der Summe der der Fondsauswahl zugeordneten Vermögenswerte führen.

In der Regel führt jede Veräußerung aus einer standardisierten Anlagestrategie oder aus Fonds, die der Erweiterten Fondsauswahl zugeordnet sind, zu einer Liquidation in der Währung der Police/des Vertrags, die der Veräußerung entspricht.

ÄNDERUNG DER AUFTEILUNG DER DEM VERTRAG ZUGEORDNETEN ANLAGEN

Optional: Nur wenn die Veräußerungserlöse in eine andere standardisierte Anlagestrategie oder in andere Fonds, die der Erweiterten Fondsauswahl zugeordnet sind, investiert werden, kann der Versicherungsnehmer/Antragsteller von dieser Behandlung abweichen (wenn zutreffend, füllen Sie ein separates Änderungsformular bei jeder Abweichung aus).

Die Veräußerung wird durch:

- eine von der Vertragswährung abweichende Währung durchgeführt:
- eine Veräußerung in der Währung jedes einzelnen Vermögenswerts durchgeführt
- Zu beachten: Im Ermessen des Versicherers kann die Versicherungsleistung durch eine Übertragung der dem Versicherungsvertrag zugeordneten Vermögenswerte erbracht werden.

HINWEISE ZU DEN MIT SPEZIALISIERTEN ANLAGEN VERBUNDENEN RISIKEN

Der Versicherungsnehmer/Antragsteller ist einverstanden, dass die dem Versicherungsvertrag/Kapitalisierungsvertrag zugeordneten Vermögenswerte in die folgenden Vermögensklassen angelegt werden können:

- › **Alternative Fonds**, z.B. Hedge Fonds*, Immobilienfonds und Hedge- bzw. Immobilien-Dachfonds;
- › Anlageprodukte, die mit **Kryptowährungen** verbunden sind;
- › **Derivate** (einschließlich Währungs-Termingeschäfte), die nicht zu Absicherungszwecken verwendet werden und
- › **Strukturierte Produkte**, die mit Hedge Fonds, Derivaten, nicht börsennotierten Aktien, nicht börsennotierten Anleihen und Private Equity Fonds verbunden sind;

Zusammen bezeichnet als "**Spezialisierte Anlagen**".

* Hedge Fonds im Sinne der Begriffsbestimmung im CAA Rundschreiben 15/3 sind alternative Anlagefonds im Sinne der Richtlinie 2011/61/EU, bei denen es sich nicht um Dachfonds handelt.

Der Versicherungsnehmer/Antragsteller akzeptiert und erklärt sich damit einverstanden, dass:

- › Spezialisierte Anlagen mit höheren Risiken verbunden sein können als Direktinvestitionen (z.B. notierte Wertpapiere);
- › Spezialisierte Anlagen in Jurisdiktionen mit beschränkten Aufsichtsregeln domiziliert sein können und demzufolge weniger Sicherheit bieten als Anlagen, die einer strengeren Aufsicht unterliegen, wie z.B. im Großherzogtum Luxemburg;
- › ein Erreichen der Anlageziele der Spezialisierten Anlagen nicht garantiert werden kann;
- › die Anlageperformance der Spezialisierten Anlagen langfristig großen Wertschwankungen unterliegen kann. Diese potentiellen Wertschwankungen können unter Umständen zu einem bedeutenden oder gar totalen Verlust des Wertbestandes der Spezialisierten Anlage führen;
- › die Liquidität der Spezialisierten Anlagen beschränkt sein kann und
- › die veröffentlichten Bewertungspreise oder Preisschätzungen für Spezialisierte Anlagen erheblich von dem abweichen können, was bei der Veräußerung des Vermögenswerts erzielt werden kann.

Zusätzliche Risiken von Anlageprodukten in Verbindung mit **Kryptowährungen**:

- › Kryptowährungen sind dezentralisiert und nicht von einer zentralen Behörde überwacht oder reguliert. Daher besteht ein höheres Betrugsrisiko, ohne zugleich den gleichen Rechtsweg zur Verfügung haben;
- › Kryptowährungen stellen hochriskante und spekulative Anlagen mit großen Wertschwankungen dar und
- › Kryptowährungen sind kompliziert und nicht transparent. Sie sind durch extreme Markt-, Kredit- und Transparenzrisiken gekennzeichnet.

ÄNDERUNG DER AUFTEILUNG DER DEM VERTRAG ZUGEORDNETEN ANLAGEN

Der Versicherer übernimmt keine Haftung für die Wertentwicklung und das Anlageergebnis von Spezialisierten Anlagen.

Spezialisierte Anlagen sind nicht geeignet für Versicherungsnehmer/Antragsteller, die

- › erhebliche Kapitalverluste nicht tragen können;
- › nicht bereit sind, erhebliche Schwankungen des Wertes der Anlagen im Versicherungsvertrag/Kapitalisierungsvertrag in Kauf zu nehmen;
- › möglicherweise schnellen Zugriff auf die Rückzahlungen haben müssen;
- › keinen langfristigen Anlagehorizont verfolgen und
- › über kein diversifiziertes Anlageportfolio verfügen.

Spezialisierte Anlagen können zu einer begrenzten Liquidität führen und daher werden angemessene Kosten, die dem Versicherer bei der Verwertung dieser Vermögenswerte entsteht, dem Versicherungsvertrag/Kapitalisierungsvertrag bzw. der Versicherungsleistung/Leistung belastet.

Für nicht-traditionelle Vermögenswerte, wie (i) Anleihen/Schuldverschreibungen, die an einem nicht-regulierten Markt notiert sind, oder (ii) nicht börsennotierte Anleihen/Schuldverschreibungen von nicht börsennotierten Emittenten, (iii) nicht börsennotierte Aktien, (iv) Private-Equity-Fonds und (v) alle anderen Arten von Investmentfonds mit einer Liquidität von weniger als 6 Monaten oder (vi) Vermögenswerten mit eingeschränkter Übertragbarkeit besteht eine gesonderte Erklärung. Gemäß der Richtlinie des Versicherers werden notleidende Vermögenswerte nicht akzeptiert. Vor der Anlage in nicht-traditionelle Vermögenswerte ist eine vorherige Zustimmung des Versicherers erforderlich, sowie die Unterzeichnung einer entsprechenden Erklärung.

Die Anlagegrenzen des CAA, die sich aus der Klassifizierung der Vermögenswerte und der Einstufung des Versicherungsnehmers/Antragstellers ergeben, müssen stets eingehalten werden. Daher sind direkte Investitionen in Rohstoffe oder Kryptowährungen nicht zulässig.

Diese Erklärung muss nur unterzeichnet werden, wenn der Versicherungsnehmer/Antragsteller Investitionen in Spezialisierten Anlagen akzeptiert.

1. Versicherungsnehmer/Antragsteller**UNTERSCHRIFT**

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

2. Versicherungsnehmer/Antragsteller**UNTERSCHRIFT**

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

1. Gesetzlicher Vertreter

UNTERSCHRIFT

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

2. Gesetzlicher Vertreter

UNTERSCHRIFT

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

3. Gesetzlicher Vertreter

UNTERSCHRIFT

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

4. Gesetzlicher Vertreter

UNTERSCHRIFT

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

ÄNDERUNG DER AUFTEILUNG DER DEM VERTRAG ZUGEORDNETEN ANLAGEN

Hiermit beantrage(n) ich/wir, dass der Betrag aus die oben angegebenen Veräußerung(en) in die folgenden Anlagestrategien oder der Fondsauswahl zugeordnete Fonds in Übereinstimmung mit den Allgemeinen Bedingungen der Police/des Vertrags reinvestiert wird.

STANDARDISIERTE ANLAGESTRATEGIE	ANTEIL DER ERLÖSE AUS VERÄÜBERUNG ZU INVESTIEREN ¹ (%)
STANDARDISIERTE ANLAGESTRATEGIE(N)	% (Gesamtanteil - Anlangestrategien)
Bereits bestehende Anlagestrategien (Mindestbetrag EUR 10,000 pro Anlagestrategie oder Gegenwert in einer anderen Währung)	
1.	%
2.	%
3.	%
4.	%
Neue Anlagestrategie (Mindestbetrag EUR 125,000 pro Anlagestrategie oder Gegenwert in einer anderen Währung)	
1. Neue standardisierte Anlagestrategie	%
INTERNE KOLLEKTIVE FONDS ("ICF") (Anteil der zugeordneten Erlöse)	% (Gesamtsumme der ICF)
Bitte geben Sie in der nachstehenden Tabelle die Aufteilung zwischen den internen kollektiven Fonds aus der vom Versicherer zur Verfügung gestellten Fondsliste an.	
ZUR FONDSAUSWAHL ZUGEORDNETE FONDS (FONDSAUSWAHL) ("EF") (Anteil der zugeordneten Erlöse)	% (Gesamtsumme der EF)
Bitte geben Sie in der nachstehenden Tabelle die Aufteilung zwischen den öffentlich vertriebenen Fonds aus der vom Versicherer zur Verfügung gestellten Fondsliste an.	
	100% (Gesamtsumme der zu reinvestierenden Vermögenswerte)

¹ Die tatsächlich in die einzelnen Fonds investierten Beträge werden den dem Fonds zugewiesenen Beträgen abzüglich der Wechselgebühren entsprechen.

INFORMATIONEN ÜBER DIE NEUE STANDARDISIERTE ANLAGESTRATEGIE

ÄNDERUNG DER AUFTEILUNG DER DEM VERTRAG ZUGEORDNETEN ANLAGEN

Neue Standardisierte Anlagestrategie, Option 1

Vermögensverwalter

Adresse

Kosten für die externe Vermögensverwaltung^{(**)(***)} %

Kosten für die externe Depotführung^(*)**

Währung der Anlagestrategie^(**)**

Bezeichnung der standardisierten Anlagestrategie 1

(Wählen Sie bitte ein Anlageziel mit einer Vermögensallokation aus den nachfolgenden standardiserten Anlagestrategien.)

› Standardisierte Anlagestrategie: Option 1

ANLAGEZIEL UND VERMÖGENSALLOKATION

Zurückhaltender oder defensiver Anleger

Der Anleger hat konservative Renditeziele und geht nur begrenzt Risiken ein. Ziel des Anlegers sind progressive Kapitalzuwächse bei begrenzter Risikoaussetzung unter normalen Wirtschafts- und Marktbedingungen. Der Anleger akzeptiert den Einsatz von Risikoabsicherungsstrategien, um die Volatilität des Portfolios zu verringern.

Allokation per Vermögensklasse ¹	Min (%)	Max (%)
Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte	90	100
Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte	0	10
Alternative Investments ⁽²⁾	0	0

Moderater Anleger

Der Anleger strebt bei begrenzter Risikoaussetzung unter normalen Wirtschafts- und Marktbedingungen mittelfristig moderate Kapitalzuwächse an. Der Anleger akzeptiert eine relativ geringe Portfoliovolatilität und einen Anlagehorizont von mindestens 3 Jahren. Der Anleger ist bereit, gelegentlich bestimmte Maßnahmen zur Anlagesicherheit aufzugeben und in volatilere Finanzinstrumente wie Aktien zu investieren. Der Anleger akzeptiert, dass Risikoabsicherungsstrategien die Volatilität des Portfolios verringern können. Ein Teil der Anlage kann in alternative Anlagen investiert werden.

Allokation per Vermögensklasse ¹	Min (%)	Max (%)
Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte	70	100
Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte	0	30
Alternative Investments ⁽²⁾	0	10

ÄNDERUNG DER AUFTEILUNG DER DEM VERTRAG ZUGEORDNETEN ANLAGEN

<input type="checkbox"/> Ausgewogener Anleger	<p>Der Anleger strebt mittel- bis langfristig moderate Kapitalzuwächse durch eine ausgewogene Mischung aus Sicherheit und Performance an. Es besteht ein mittleres Risikoniveau. Der Anleger akzeptiert, dass Risikoabsicherungsstrategien die Volatilität des Portfolios verringern können. Der Anleger akzeptiert, dass ein Teil der Anlage in alternative Anlagen investiert werden kann.</p> <table border="1" data-bbox="472 432 1473 710"> <thead> <tr> <th>Allokation per Vermögensklasse¹</th> <th>Min (%)</th> <th>Max (%)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte</td> <td>35</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte</td> <td>0</td> <td>65</td> </tr> <tr> <td>Alternative Investments⁽²⁾</td> <td>0</td> <td>35</td> </tr> </tbody> </table>	Allokation per Vermögensklasse ¹	Min (%)	Max (%)	Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte	35	100	Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte	0	65	Alternative Investments ⁽²⁾	0	35
Allokation per Vermögensklasse ¹	Min (%)	Max (%)											
Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte	35	100											
Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte	0	65											
Alternative Investments ⁽²⁾	0	35											
<input type="checkbox"/> Aktiver Anleger	<p>Der Anleger strebt im Laufe der Jahre eine Kapitalwerterhöhung an. Der Anleger akzeptiert, dass sich das investierte Kapital erhöhen oder verringern kann und dass die Volatilität des Portfolios mit dem Risiko bedeutender Verluste einhergeht. Es besteht ein hohes Risikoniveau für den Anleger. Der Anleger akzeptiert, dass Risikoabsicherungsstrategien die Volatilität des Portfolios verringern können. Der Anleger akzeptiert, dass ein Teil der Anlage in alternative Anlagen investiert werden kann.</p> <table border="1" data-bbox="472 943 1473 1220"> <thead> <tr> <th>Allokation per Vermögensklasse¹</th> <th>Min (%)</th> <th>Max (%)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte</td> <td>20</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte</td> <td>0</td> <td>80</td> </tr> <tr> <td>Alternative Investments⁽²⁾</td> <td>0</td> <td>55</td> </tr> </tbody> </table>	Allokation per Vermögensklasse ¹	Min (%)	Max (%)	Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte	20	100	Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte	0	80	Alternative Investments ⁽²⁾	0	55
Allokation per Vermögensklasse ¹	Min (%)	Max (%)											
Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte	20	100											
Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte	0	80											
Alternative Investments ⁽²⁾	0	55											
<input type="checkbox"/> Dynamischer Anleger	<p>Der Anleger strebt eine langfristig hohe Performance an und ist bereit, dafür ein erhebliches Kapitalrisiko einzugehen. Der Anleger akzeptiert, dass sein Portfolio eine erhöhte Volatilität aufweist. Der Anlagehorizont des Anlegers beträgt mehr als 6 Jahre. Es besteht ein sehr hohes Risikoniveau für den Anleger. Der Anleger akzeptiert, dass Risikoabsicherungsstrategien die Volatilität des Portfolios verringern können. Der Anleger akzeptiert, dass ein Teil der Anlage in alternative Anlagen investiert werden kann.</p> <table border="1" data-bbox="472 1453 1473 1731"> <thead> <tr> <th>Allokation per Vermögensklasse¹</th> <th>Min (%)</th> <th>Max (%)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte</td> <td>0</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte</td> <td>0</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Alternative Investments⁽²⁾</td> <td>0</td> <td>100</td> </tr> </tbody> </table>	Allokation per Vermögensklasse ¹	Min (%)	Max (%)	Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte	0	100	Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte	0	100	Alternative Investments ⁽²⁾	0	100
Allokation per Vermögensklasse ¹	Min (%)	Max (%)											
Sichteinlagen und Geldmarktfonds Anleihen, Rentenfonds, Rentenindexprodukte	0	100											
Aktien, Aktienfonds, Aktienindexprodukte	0	100											
Alternative Investments ⁽²⁾	0	100											

¹ Investitionen können direkt in diese Vermögenswerte oder indirekt durch kollektive Fonds durchgeführt werden.

² Die Erklärung "Hinweise zu den mit Spezialisierten Anlagen verbundenen Risiken" muss vor einer Investition in diese Arten von Anlagen unterzeichnet werden.

ÄNDERUNG DER AUFTEILUNG DER DEM VERTRAG ZUGEORDNETEN ANLAGEN

› Standardisierte Anlagestrategie: Option 2

Meine Prämien werden nach einer anderen vom Versicherer zur Verfügung gestellten Anlagestrategie angelegt, die ein Anlageziel und eine Vermögensallokation enthält.

Diese Strategie fördert u.a. ökologische oder soziale Merkmale (gemäß Art. 8 SFDR^{***}), oder hat nachhaltige Investitionen zum Ziel (gemäß Art. 9 SFDR^{*****}).**

Durch Ankreuzen dieses Feldes bestätigt der Versicherungsnehmer/Antragsteller, dass er das entsprechende vorvertragliche Dokument in dem in Anhang II der EU Del. Reg. 2022/1288 vorgeschriebenen Format erhalten hat, wenn es sich um eine Anlagestrategie mit ökologischen oder sozialen Merkmalen handelt (gemäß Art. 8 SFDR^{*****}) oder Anhang III der EU Del. Reg. 2022/1288 im Falle einer Anlagestrategie, die nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (gem. Art. 9 SFDR^{*****}). Er bestätigt weiterhin, dass er den relevanten Anhang rechtzeitig vor Unterzeichnung dieses Formulars erhalten hat und auf jeden Fall rechtzeitig genug erhalten hat, um die darin enthaltenen Informationen zu prüfen und um eine fundierte Entscheidung über den Abschluss dieser Transaktion zu treffen.

* Zu den Kosten wird noch die gesetzl. USt. hinzugerechnet.

** Wird jährlich anhand des Wertes der der Anlagestrategie zugeordneten Vermögenswerte berechnet und diesen Vermögenswerten auf Anweisung des Vermögensverwalters während der Laufzeit der Anlagestrategie belastet.

*** Die Kosten für die Depotführung der der Anlagestrategie zugeordneten Vermögenswerte sowie anlassbezogene Kosten (z. B. Transaktionskosten, Zeichnungskosten, Investitionskosten, Überweisungskosten, Devisenkosten und andere Bankkosten) einschließlich Abgaben und Steuern werden von der Depotbank vom Wert der der Anlagestrategie zugeordneten Vermögenswerte belastet. Der Versicherungsnehmer/Antragsteller erhält auf Anfrage vom Versicherer oder dem Vermittler ein Informationsblatt zu den Kosten für die Depotführung.

**** Wenn von der Policenwährung abweicht.

***** SFDR = Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

ANGABEN ZUR AUFTEILUNG ZWISCHEN INTERNEN KOLLEKTIVEN FONDS

(Mindestbetrag EUR 10,000 pro Fonds oder Gegenwert in einer anderen Währung, sofern in den Fondsunterlagen nicht anders angegeben)

FONDSBEZEICHNUNG	ANTEIL DES VERÄUßERTEN BETRAGS, DER IN DIE INTERNEN KOLLEKTIVEN FONDS INVESTIERT WIRD
1.	%
2.	%
3.	%
100%	

Kosten für die Depotführung (nur bei der erweiterten Fondsauswahl)

in %

in EUR

ÄNDERUNG DER AUFTEILUNG DER DEM VERTRAG ZUGEORDNETEN ANLAGEN

Wenn die Police vor dieser Änderung der Anlageaufteilung keine zur Fondsauswahl zugeordnete Vermögenswerte enthält, geben Sie bitte die gültige Fondsauswahl-Option an:

- Fondsauswahl:** Zugeordnete Vermögenswerte umfassen nur öffentlich vertriebene Investmentfondsanteile oder Anlagen, die die Entwicklung eines veröffentlichten Indexes abbilden (ETFs).
- Erweiterte Fondsauswahl:** Ihre Anlage umfasst bestimmten komplexen Fonds, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) alternative Investmentfonds oder Private-Equity-Fonds, oder umfasst Fonds, die nicht über die grundlegende Fondsauswahl verfügbar sind. Die Liste der verfügbaren Fonds finden Sie unter eu.lombardinternational.com/Funds-Centre mit dem Code: GLDE-G. Bitte beachten Sie, dass sich die Zusammensetzung der Fondsauswahl von Zeit zu Zeit ändern kann.

FONDSBEZEICHNUNG	ISIN	ANTEIL DES VERÄUßERTEN BETRAGS, DER IN DIE ZUR FONDSAUSWAHL ZUGEORDNETEN FONDS INVESTIERT WIRD
1.		%
2.		%
3.		%
4.		%
5.		%
6.		%
7.		%
8.		%
9.		%
10.		%
		100%

* Die Dokumentation zu einigen externen Investmentfonds, einschließlich das Basisinformationsblatt in Übereinstimmung mit der PRIIPS-Verordnung, ist nicht in deutscher Sprache verfügbar. Um in diese externen Fonds zu investieren, ist vom Versicherungsnehmer/Antragsteller eine vollständige Kenntnis der englischen und deutschen Sprache erforderlich.

ÄNDERUNG DER AUFTEILUNG DER DEM VERTRAG ZUGEORDNETEN ANLAGEN

Ich/Wir bestätige(n) und verstehe(n), dass

- › die Gebühren in Bezug auf diese Transaktion in Übereinstimmung mit den Allgemeinen Versicherungsbedingungen sowie den Allgemeinen Vertragsinformationen der Police bearbeitet wird.
- › neben den Kosten für die externe Depotführung auch andere Kosten (z.B. für die Verwaltung bestimmter komplexer Fonds oder Transaktionskosten für den Kauf/Verkauf von Fondsvermögen) anfallen können. Informationen zu diesen mit der Fondsauswahl verbundenen Transaktionskosten erhalten Sie über Ihren Versicherungsvertreter.
- › ich/wir die Police/den Vertrag nicht verpfändet habe(n), dass ich/wir die Rechte nicht abgetreten habe(n) und dass keine Abtretung in Bearbeitung ist.
- › dieses Formular für die Änderung der Anlageaufteilung ein wesentlicher Bestandteil des Versicherungsvertrags ist und soll zusammen mit den Allgemeinen Versicherungsbedingungen gelesen werden.
- › ich /wir, sofern es die Umstände erfordern, entsprechende Rechts-, Steuer- und/oder Anlageberatung in Anspruch nehme(n) und dass die gewählte(n) Anlagestrategie(n) und zur Fondsauswahl zugeordneten Fonds meinem/unserem Risikoprofil entspricht/entsprechen.
- › ich/Wir bestätige(n), dass ich/wir für jeden ausgewählten externen Fonds und internen kollektiven Fonds die letzte verfügbare Finanzdokumentation des Fonds erhalten, einschließlich das Basisinformationsblatt in Übereinstimmung mit der PRIIPS-Verordnung, und verstanden habe(n), die auf einfache schriftliche Anfrage am Sitz des Versicherers oder auf der im Antragsformular angegebenen Website des Versicherers erhältlich sind.

1. Versicherungsnehmer/Antragsteller

UNTERSCHRIFT

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

2. Versicherungsnehmer/Antragsteller

UNTERSCHRIFT

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

1. Gesetzlicher Vertreter

UNTERSCHRIFT

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

2. Gesetzlicher Vertreter

UNTERSCHRIFT

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

3. Gesetzlicher Vertreter

UNTERSCHRIFT

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

4. Gesetzlicher Vertreter

UNTERSCHRIFT

Datum

T	T	M	M	J	J	J	J
---	---	---	---	---	---	---	---

Ort

Das folgende Dokument muss beigefügt werden:

- › dieses von jedem Versicherungsnehmer/Antragsteller unterzeichnete Formular (im Bedarfsfall für mehr als 2 Versicherungsnehmer/Antragsteller kopieren Sie bitte dieses Formular und unterschreiben Sie entsprechend) oder ein von jedem Versicherungsnehmer/Antragsteller elektronisch unterzeichnetes digitales Formular.

Optionale Dokumente:

- › für jede neue standardisierte Anlagestrategie:
 - › im Falle eines neuen Vermögensverwalter oder Makler, oder im Falle einer neuen Depotbank muss eine aktualisierte Vollmacht zur Einholung und Weitergabe vertraulicher Informationen ausgefüllt und unterzeichnet werden;
 - › im Falle einer Depotbank außerhalb des EWR muss die "Erklärung für die Verwendung einer Depotbank außerhalb des EWR" ausgefüllt und unterzeichnet werden (wenn nicht zuvor unterzeichnet).

A WEALTH *of* DIFFERENCE

www.utmostinternational.com

Utmost Luxembourg S.A. ist unter der Nummer B37604 im Handels- und Firmenregister (R.C.S.) eingetragen und unterliegt der Aufsicht des Commissariat aux Assurances (CAA)
Eingetragener Firmensitz: 4, rue Lou Hemmer, L-1748 Luxembourg, Grand-Duché de Luxembourg
Utmost Wealth Solutions ist in Luxemburg als Handelsname von Utmost Luxembourg S.A. registriert